

im zweiten Halbjahr 2018 abgedeckt: Die Division passte ihre Kapazitäten rasch an und trieb Lean-Initiativen weiter voran.

Als weltweit einziger Hersteller entwickelt und produziert PCT alle Kernkomponenten des RF-Power-Delivery-Systems selbst. Die in Entwicklung befindlichen modularen, flexiblen und hochpräzisen Generatoren sind der Eckpfeiler für die geplante neue HF-Systemlösung, mit der PCT ab 2020 einen bedeutenden Markt ansprechen will. Die Arbeiten an der neuen Plattform brachte PCT 2018 gemäss ihrem Zeitplan voran. Das für automatisierte Testläufe der neuen Generatoren unerlässliche Smart Lab wurde ebenfalls planmässig in Betrieb genommen und konnte ersten Kunden vorgestellt werden. Mit der erfolgreichen Markteinführung neuer Vakuumkondensatoren schuf PCT die Voraussetzung für künftiges Wachstum im Markt für Flachbildschirme. Diese wurden bei den Kunden bereits mit grossem Interesse aufgenommen.

535

Mitarbeitende

6

Standorte



San José US
Flamatt CH
Stolberg DE
Shanghai CN
Suwon KR
Lab One US

IXS

X-RAY SYSTEMS

Kerngeschäft

Die Division IXS ist einer der weltweit führenden Hersteller von integrierten Lösungen für die zerstörungsfreie Materialprüfung. Sie firmiert unter dem Markennamen Yxlon.

Produkte

- industrielle massgefertigte oder standardisierte In- oder At-line-Prüfsysteme in den Bereichen Röntgen, Microfocus und Computertomografie (CT)
- Service- und Supportleistungen

Anwendungen

- zerstörungsfreie Prüfung von kleinsten bis zu sehr grossen Bau- oder Gussteilen, Schweißnähten und Materialien
- CT-Metrologie

Abnehmer

Endkunden in der Elektronik-, Automobil- und Luftfahrtindustrie sowie Forschungseinrichtungen.

IXS erzielte Erfolge mit neuen Produkten, musste aber Volumenrückgänge in einzelnen Märkten hinnehmen. Die Division schloss das Jahr mit einem Umsatz von 135.7 Mio. CHF ab (Vorjahr: 139.8 Mio. CHF). Hohe Investitionen in Produkterneuerungen und einmalige Kosten für Massnahmen zur Ergebnisverbesserung führten zu einem Verlust von 1.5 Mio. CHF auf Stufe EBITDA (Vorjahr: Gewinn von 8.2 Mio. CHF).

IXS erlebte 2018 eine sehr unterschiedliche Entwicklung in den einzelnen Märkten.

Positiv entwickelte sich das Geschäft mit Systemen für die Elektronikindustrie: Das Segment mit rund 30 % am Gesamtumsatz der Division verzeichnete einen Zuwachs von 7 %. Die Produktneuerungen kamen bei den Kunden trotz der im zweiten Halbjahr einsetzenden Marktabkühlung sehr gut an. Zulegen konnte IXS auch im Geschäft mit Prüfsystemen für die Erforschung neuer Materialien, das nach einem schwachen ersten Halbjahr mit Neuentwicklungen aufholen konnte.

Im Rädermarkt sowie im Markt für Gussteile, für die IXS aktuell ein neues Portfolio entwickelt, musste IXS dagegen rückläufige Umsätze verzeichnen. Im sich flach entwickelnden, zunehmend preissensitiven Reifenmarkt profitierte IXS von nachlaufenden Vorjahresumsätzen und einem hohen Serviceanteil.

Im Geschäft mit Prüfsystemen für die Luftfahrtindustrie, ein typisches

Key-Account-Geschäft, konnte IXS einen weiteren Grosskunden für künftiges Wachstum gewinnen.

Erhöhte Agilität und tiefere Kosten

Nach einem schwachen ersten Halbjahr bei IXS startete die Comet Group ein umfassendes Ergebnisverbesserungsprogramm, das bereits 2019 Wirkung entfalten wird. Sie übertrug die Leitung der Division interimistisch an Dr. Matthias Barz und ernannte Dr. Thomas Wenzel, seit 2015 Vice President Technology der Division, per 1. Dezember 2018 zum neuen Divisionsleiter.

Der schwache Geschäftsverlauf, hohe Investitionen in die Weiterentwicklung des Produktportfolios sowie einmalige Kosten für das Ende 2018 abgeschlossene Programm zur Verbesserung künftiger Ergebnisse resultierten in einer EBITDA-Marge von -1.1 % (Vorjahr: 5.9 %). Die Comet Group ist überzeugt, dass IXS mit seiner auf höhere Effizienz getrimmten Organisation ab 2019 wieder profitables Wachstum erzielen kann. Ziel für 2019 ist eine EBITDA-Marge von rund 6 %.

Ein wichtiger Erfolgsfaktor für Yxlon ist die stete Weiterentwicklung des Produktportfolios. Mit den FF20- und

420
Mitarbeitende

7
Standorte



FF35-Systemen sowie den neuen, seit Anfang Jahr erhältlichen Cougar und Cheetah-EVO-Systemen zur Prüfung von Elektronikbauteilen erzielte IXS 2018 bereits substantielle Umsätze. Innovationspreise für das FF35-CT-Metrologie- und das Cheetah-EVO-Plus-Röntgenprüfsystem bestätigen den eingeschlagenen Kurs. Mit der erfolgreichen Lancierung der FF85 CT erreichte die Division zudem einen weiteren Meilenstein in der Umsetzung ihrer Portfolioerneuerung.

IXM
INDUSTRIAL X-RAY MODULES

Kerngeschäft

Industrial X-Ray Modules (IXM) entwickelt, produziert und vermarktet innovative, röntgenbasierte Komponenten und Module zur zerstörungsfreien Materialprüfung und zur Sicherheitsprüfung.

Produkte

- industrielle Röntgenkomponenten und -quellen
- portable Röntgenmodule

Anwendungen

Zerstörungsfreie Materialprüfung, Sicherheitsprüfung, Dickenmessung von Stahl und weitere Anwendungen.

Abnehmer

Ausrüster der Automobil-, Luftfahrt-, Pipeline- und Stahlindustrie sowie Unternehmen der Sicherheitsindustrie; Endkunden im Öl- und Gasgeschäft sowie im Bereich Sicherheitsprüfung.

Geografische Umsatzverteilung
in Prozent



Umsatzverteilung nach Märkten
in Prozent

